



Direktor H. J. Willhelm führte Besucher durch das Haus (Bild links), die Seniorengruppe des Akkordeonorchesters unterhielt sie.

FOTOS: HEIDI FÖSSEL

Bewohner feiern mit Freunden

Sommerfest im Haus Ignatius mit sehr buntem Programm

VON UNSEREM MITARBEITER
REINER BESCHORNER

FRIESENHEIM. Wie auch schon in den vergangenen zwei Jahren, so herrschte auch beim jetzigen Sommerfest des Hauses Ignatius im Kursana Domizil Friesenheim gestern gelöste, fast ausgelassene Stimmung. Das Sommerfest hat mehrere Aufgaben und auch Bedürfnisse zu erfüllen.

Das Fest gibt den Bewohnern Gelegenheit, Freunden und Bekannten bei einem Tag der offenen Tür das Haus vorzustellen

und gleichzeitig ein Fest mit ihnen zu feiern. Und für die Verantwortlichen ist es willkommene Gelegenheit, Vereinen, Kindergärten, Schulen, Unternehmern und Privatleuten für deren ehrenamtliches Engagement und Unterstützung der Einrichtung während des Jahres „Danke schön“ zu sagen, so Simone Homberg vom Sozialdienst im Kursana, in deren Händen die Organisation mit einem Mitarbeiterstag lag.

Den musikalischen Willkommensgruß an Bewohner und Festgäste - darunter Bürgermeister Armin Roesner und einige Gemeinderäte - hatte die Seniorengrup-

pe des Akkordeonorchesters Friesenheim um Jörg Berl übernommen und mit „Musik aus fünf Jahrzehnten“ auch zahlreiche Bürger in den Garten gelockt, wo schon bald kein Schattenplätzchen mehr frei war. Im weiteren Verlauf präsentierten sich die Mädchen-Jongliergruppe „Plapalapaps“ aus der Klasse 6 b der Haupt- und Realschule mit Lehrerin Stefanie Hahn sowie die Kindertanzgruppe des Obst- und Gartenbauvereins und die Frauengymnastikgruppe des TV Friesenheim.

Die einzelnen Gruppen wurden für ihre Darbietungen ebenso mit viel Applaus belohnt, wie der Zauberer und die Künst-

ler des „Koffer“-Teams aus dem Kulturkeller Hugsweier. Am späten Nachmittag übernahm Alleinunterhalter Rüdiger Liedtke zusammen mit dem Tuba-Solisten Rainer Seidel den Ausklang.

Neben diesen Mitwirkenden dankte Simone Homberg der Klasse 8 b der Haupt- und Realschule mit Lehrerin Carmen Wetterer: Sie hatten während der gesamten Veranstaltung die Besucherkinder mit Spielen und Schminkecke betreut. Zudem stellten beim Sommerfest Autohaus Beyer, Moden-Kohler, Töpferei Holzenthaler-Welde, die „Hobby-Ecke“ und „Blumenhex Heimburger“ aus.